

# Lernmaterialien Shop

Therapiematerialien für die Legasthenie- und Dyskalkulietherapie

## Münchner Rechtschreibtraining

Orthografisches Training für Kinder mit Legasthenie



Das Münchner Rechtschreibtraining stellt ein komplettes Therapieprogramm für Kinder mit Legasthenie (LRS) dar. Es stellt vielfältige Übungen zur Verbesserung der orthografischen Rechtschreibstufe zur Verfügung, die im Rahmen der Therapie bei Kindern und Jugendlichen einen großen Raum einnehmen.

Das Münchner Rechtschreibtraining trainiert die orthografische Rechtschreibstrategie, ist also für Kinder und Jugendliche geeignet, die beispielsweise Probleme beim ie, Dehnungs-h, f/v, bei der Mitlautverdopplung und ck/tz sowie der s-Schreibung aufweisen und in diesem Bereich Fortschritte erzielen sollen.

Es wurde entwickelt von dem Dipl.-Psych. Rainer Mohr auf Basis seiner jahrelangen therapeutischen Erfahrung in der LRS-Therapie und wurde in Auszügen erstmals als "Münchner Regelblätter" publiziert, die mehrere tausend Mal aus dem Internet geladen wurden und in zahlreichen Praxen verwendet werden. Nun liegt es als inhaltlich überarbeitete und stark ergänzte Auflage als **Münchner Rechtschreibtraining** vor.

### Zielgruppe

- ▶ Kinder mit diagnostizierter Legasthenie (Lese-Rechtschreibstörung), die Verbesserungen auf der orthografischen Stufe benötigen.
- ▶ Schüler ab Ende der zweiten, Anfang der dritten Klasse.
- ▶ Eine Altersbegrenzung für Schüler mit Legasthenie existiert nicht, da auch bei Jugendlichen der Hauptfehlerschwerpunkt in der Regel auf



der orthografischen Ebene liegt.

- ▶ Zur sinnvollen Bearbeitung des Trainings müssen die Kinder ausreichend gut lautgetreu schreiben können. Falls dies nicht der Fall ist, müssen zuerst spezifische Maßnahmen zur Verbesserung des lautgetreuen Schreibens herangezogen werden, bevor mit diesem Training gearbeitet werden kann.

### Ausgangsproblematik

Kinder mit einer Legasthenie weisen sehr viele Rechtschreibfehler und in der Regel auch Probleme im Lesen auf. Trotz des Übens zu Hause stellen sich nur geringe bis keine Fortschritte dar. Recht häufig findet sich beim Kind eine psychische Sekundärsymptomatik als Folge der andauernden aver-siven Situation, die sich auf negativ auf die gesamte Schulleistung auswirken kann.

Steht die Diagnose fest, sollte eine Therapie durchgeführt werden, damit Fortschritte im Lesen und Schreiben erzielt werden können. Dabei benötigen die betroffenen Kinder und Jugendlichen intensive, auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Trainingsprogramme, damit sie ihre Fehlerzahl reduzieren können.



### Bausteine des Münchner Rechtschreibtrainings

Ein Weg zur Verringerung der Fehlerzahl stellt die Anwendung von Rechtschreibregeln bzw. Lösungsalgorithmen bei für die Kinder kritischen Wörtern dar. Ein weiterer Weg ist das Auswendiglernen der Rechtschreibung eines Wortes mit Hilfe der Lernkartei. Beide Therapiebausteine werden im Münchner Rechtschreibtraining parallel durchgeführt, was sich besonders bewährt hat.

### Inhalt

- ▶ **Regelblätter** zu insgesamt sieben großen orthografischen Bereichen. Weitere Regelblätter für alternative Vorgehensweisen bei einzelnen Fehlerbereichen.
- ▶ **55 Wörterlisten** zu den spezifischen Fehlerbereichen mit je 20 Wörtern, mit denen die entsprechende Rechtschreibstrategie eingeübt wird.
- ▶ Für jede Wörterliste existiert weiterhin ein **Übungsblatt**, das schriftlich bearbeitet werden soll.
- ▶ **Hinführende Übungen** für ein besseres Verständnis der Inhalte.
- ▶ Ein **Computerprogramm**, mit dem alternativ die Wörterlisten am PC trainiert werden können.

Münchner Rechtschreibtraining

Informationsbroschüre des Lernmaterialien-Shops  
Copyright by Rainer Mohr 2008

